

Hochzeitsgottesdienst in Witten

Christina Arndt aus der Gemeinde Witten und André Falkenheiner aus der Gemeinde Bochum Weitmar gaben sich am 11. Mai 2013 das Ja-Wort.

Schon lange hatten sich die beiden Brautleute auf diesen Tag gefreut. Alles war vortrefflich vorbereitet. Die Eltern, die Geschwister und viele Verwandte und Freunde sowie ein großer Teil der Gemeinde waren gekommen, um diesen besonderen Augenblick mitzuerleben. Nachdem die Braut unter den Klängen des Hochzeitsmarsches die Kirche betrat, in der der Bräutigam die Braut erwartete, flossen schon die ersten Freudentränen. Den Hochzeitsgottesdienst stellte der Vorsteher der Gemeinde, Evangelist Udo Bilgard, unter das Wort aus Philipper 4, 13 "Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht". Wenn Jesus Christus das Ehepaar mächtig macht, dann regiert der Heilige Geist über die Gedanken, die Zunge, die Augen, die Ohren, das Herz und die Hände. So ausgerüstet, werden die Eheleute in der Lage sein, den jeweils anderen zu führen, zu stützen und zu tragen, auch dann, wenn der Ehepartner durch Sorgen oder Traurigkeit schwach geworden ist. Nach dem Predigtteil erfolgte die Segenshandlung. Anschließend nahm das frisch vermählte Brautpaar die Glück- und Segenswünsche aller Anwesenden entgegen. Wenn sich der göttliche Segen im Sinne des Wortes auswirken kann, wird das Ehepaar immer Freude haben, zueinander "ja" gesagt zu haben.

11. Mai 2013

Text: U. Bilgard

Fotos: F. Stechbart






